

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 7. August 2014
35. Jahrgang · Nummer 32

Hirschwirt's Gartenfest

09. und 10. August 2014

wo es mehr gibt als nur Wurst...



Samstag ab 19.00 Uhr

...Stimmung, Gaudi
und Unterhaltung pur!

Musikverein Gosbach

Sonntag ab 11.00 Uhr

...zünftige Volksmusik
für Jung und Alt!



EBERDORF
DUO

Sonntag ab 18.00 Uhr

...Volksmusik, Schlager, Country und Oldies!





Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334/9601-0
Fax:	07334/9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Aus dem Rathaus

Frau Ludwina Bitter, derzeit die älteste Einwohnerin in Gosbach, konnte am vergangenen Dienstag ihren 100. Geburtstag feiern.

Bürgermeister Gerhard Ueding gratulierte der Jubilarin zu ihrem besonderen Geburtstag und überbrachte ihr ein Geschenk mit den besten Wünschen der Gemeindeverwaltung.

Er übergab ihr auch eine Urkunde vom baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und die Jubilarin erhielt noch ein Glückwunschsreiben vom Bundespräsidenten Joachim Gauck.

Wir wünschen Frau Bitter auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute und vor allem Gesundheit.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 30. Juli 2014

- 1) Nach der Vorstellung der Ausführungsplanung durch das mit der Planung und Bauleitung beauftragte Büro PT Landschaftsarchitekten (Oberboihingen) hat der Gemeinderat die Aufträge für das Projekt „**Garten an der Fils in Bad Ditzgenbach**“ vergeben. Die Verkehrswegebau- und Landschaftsbauarbeiten werden von der Firma Köber (Kirchheim unter Teck) ausgeführt. Die Firma Köber hatte in einer öffentlichen Ausschreibung mit einem Betrag von 153.348,61 Euro das wirtschaftlich günstigste Angebot abgegeben. Den Auftrag für die Straßen- und Wegebeleuchtung erhält die Firma AlbWerk GmbH & Co. KG (Geislingen an der Steige) zum Angebotspreis mit 18.294,64 Euro. Die **Gesamtkosten** für dieses Vorhaben (einschließlich Baunebenkosten) werden damit circa **210.000,00 Euro** betragen. Zur Finanzierung erhält die Gemeinde **Zuschüsse** aus dem Landessanierungsprogramm mit **64.000,00 Euro** und vom Verband Region Stuttgart mit **73.000,00 Euro**. Der **Eigenanteil der Gemeinde** wird sich damit voraussichtlich noch auf circa **73.000,00 Euro** belaufen.
- 2) Die **Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr** wird sich um ein Jahr verzögern. Die Beschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeugs (HLF 20/16) mit Anschaffungskosten von circa **350.000,00 Euro** war im kommenden Jahr 2015 geplant. Nach einer Mitteilung des Kreisbandmeisters aus dem Landratsamt Göppingen kann der hierzu eingereichte **Zuschussantrag**, der eine Landesförderung mit circa **100.000,00 Euro** beinhaltet, aber in diesem Jahr nicht bewilligt werden. Die Verwaltung wird deshalb im Februar 2015 erneut einen Zuschussantrag stellen und die Mittel für die Beschaffung des Löschfahrzeuges im **Haushaltsjahr 2016** einplanen. Das von Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin in der Sitzung vorgestellte **Konzept für die neue Einsatzkleidung** der aktiven Feuerwehrangehörigen hat der Gemeinderat zustimmend zu Kenntnis genommen und die notwendigen Mittel zur **Anschaffung neuer Einsatzhosen** und **Einsatzjacken** mit einem Budget von circa **13.500,00 Euro** freigegeben.
- 3) Mit der Behandlung der Stellungnahmen und dem Satzungsbeschluss wurde das Verfahren für den **Bebauungsplan „Kapellenweg, 2. Änderung“ in Bad Ditzgenbach** zum Abschluss gebracht. Der Gemeinderat war mit den von Planer Manfred Mezger (Büro m-quadrat kommunikative Stadtentwicklung, Bad Boll) in der Sitzung erläuterten Abwägungsvorschlägen zu den einzelnen behördlichen Stellungnahmen einverstanden und hat den Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Damit wurden die baurechtlichen Voraussetzungen für den geplanten **Wohnpark Sanct Bernhard an der Kurhausstraße** geschaffen. Die Planung sieht den Bau von zwei Mehrfamilienhäusern mit jeweils neun Wohneinheiten und einer gemeinsamen Tiefgarage vor. Auf dem circa 3.300 Quadratmeter großen Grundstück wäre nach den bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplans eine Bebauung mit sechs Einzelhäusern und jeweils zwei Wohneinheiten zulässig gewesen.
- 4) Ebenso wurde für den **Bebauungsplan „Harttal, 5. Änderung“ in Bad Ditzgenbach** der Satzungsbeschluss gefasst. Somit kann nun der auf dem bisher noch unbebauten **Grundstück Sonnenbühl 13** geplante **Neubau eines Wohnhauses mit Garagen und Stellplätzen** genehmigt und ausgeführt werden. Der Bebauungsplan sah für dieses Grundstück bisher eine Bebauung mit einer sogenannten Hausgruppe mit drei Wohneinheiten vor.
- 5) Der Gemeinderat hat den aktuellen Stand des **Bebauungsplanverfahrens „Sänder“ in Mühlhausen im Täle** zur Kenntnis genommen. Dort soll an der Markungsgrenze zu Gosbach ein **Gewerbegebiet** ausgewiesen werden, das auch die Ansiedlung eines Discount-Lebensmittelmark-

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien UHINGEN GmbH & Co. KG,
73066 UHINGEN, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Brigitte Nussbaum.



tes beinhaltet. Nachdem die in Gosbach vorhandenen Lebensmittelbetriebe von **EDEKA** und **Lidl** auch nach gutachterlicher Einschätzung der Gesellschaft für Markt und Absatzforschung (GMA) durch den in der Nachbargemeinde geplanten **Discount-Lebensmittelmart** in ihrem Bestand nicht gefährdet werden, bestanden gegen die Planung keine Vorbehalte mehr. Der Gemeinderat hat daher auf Vorschlag des Bürgermeisters entschieden, auf weitere Stellungnahmen und Beteiligungen an diesem Verfahren zu verzichten.

- 6) Der Landkreis Göppingen wird auch im kommenden Jahr 2015 Fördermittel zum Neubau und zur **Sanierung von Radverkehrswegen** bereitstellen. Der Gemeinderat hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, hierfür weitere Sanierungsabschnitte auf dem **Geh- und Radweg (ehemaligen Bahnlinie) zwischen Gosbach und Mühlhausen im Täle** anzumelden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf circa 32.000,00 Euro. Hierfür wird nun ein **Zuschuss des Landkreises mit 30 % der förderfähigen Aufwendungen** beantragt. Wenn der Zuschuss bewilligt wird, sollen beide Maßnahmen im nächsten Jahr umgesetzt werden.
- 7) In einer kurzen Vorberatung befasste sich das Gremium mit den Themen, die auf der Tagesordnung einer **Verbandsversammlung des Schulverbands Oberes Filstal am 31. Juli 2014** stehen. Dabei wurde entschieden, der vorgeschlagenen Feststellung der **Jahresrechnungen 2012 und 2013** zuzustimmen. Im nichtöffentlichen Teil der **Verbandsversammlung** ging es um die **Besetzung der Schulleiterstelle an der Verbundschule (Realschule und Grund- und Werkrealschule) im Ländlichen Bildungszentrum in Deggingen**.
- 8) Nach kurzer Diskussion und **zwei kleinen Änderungen** hat der Gemeinderat der von **Hauptamtsleiterin Anja Rosenberger** vorgeschlagenen **Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen** in der Gemeinde zugestimmt. Die Satzung wird an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt öffentlich bekannt gemacht.
- 9) Für die **Mitarbeiterinnen** und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung soll es künftig gezielte Angebote für die **betriebliche Gesundheitsförderung** geben. Der Gemeinderat ist damit einverstanden und hat zugestimmt, dass die hierzu angedachten Aktivitäten weiterverfolgt werden.
- 10) Bei der Behandlung der in der Sitzung vorliegenden **Bauanträge** hat das Gremium die Zustimmung zur Errichtung einer Gerätehütte auf der Tennisanlage im Sportgebiet Mühlwiesen in Gosbach erteilt. Ebenso wurde einer Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem landwirtschaftlichen Betriebsgrundstück im Brunnental in Bad Ditzenbach zugestimmt. Der Gemeinderat hat auch das Einvernehmen der Gemeinde zur Errichtung eines Anbaus an die bestehende Werkstatt auf dem Grundstück Hofweiherstraße 6 in Gosbach erteilt und der Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Hauffstraße 9 in Gosbach zugestimmt. Schließlich wurde noch ein Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit einer Garage auf dem Grundstück In den Dorfgärten 9 im Neubaugebiet „Gosbach Mitte-Süd“ zur Kenntnis genommen.
- 11) Unter dem Tagesordnungspunkt **„Bekanntgaben und Verschiedenes“** ging der Bürgermeister in kurzen Berichten auf das Jubiläumsschulfest an der **Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach** und auf die kürzlich stattgefundene jährliche Beiratsitzung der **Sozialstation Oberes Filstal** in Deggingen ein.

Ebenso hat der Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde an einer Beiratsitzung der **Energieversorgung Filstal (EVF)** in Göppingen, an der jährlichen Generalsversammlung der **Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG** und einer Gesellschafterversammlung der **Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG** teilgenommen.

Es folgten noch weitere kurze Berichte über den aktuellen Stand der Arbeiten und Planungen beim **Bahnprojekt Stuttgart-Ulm** (Planfeststellungsabschnitt 2.2 Albaufstieg), über eine kürzlich vorgestellte Nutzen-Kosten-Untersuchung zur Einführung einer **S-Bahn im Landkreis Göppingen** sowie über die Verabschiedung des bisherigen NWZ-Chefredakteurs Rüdiger Gramsch mit der Vorstellung des neuen Redaktionsleiters Helge Thiele.

Der Technische Leiter in der Gemeindeverwaltung, Markus Speier berichtete noch über den aktuellen Stand verschiedener öffentlicher Baumaßnahmen und über einige aktuelle Aktivitäten der Mitarbeiter im Bauhof und Hausmeister-Team.

Zum Schluss wurden noch einige Termine bekanntgegeben.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete in gewohnter Weise mit einigen Anregungen und Anfragen aus dem Gemeinderat.

Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden nach der „Sommerpause“ am 11. und am 18. September 2014 statt.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen:

19.07.2014 Cornelia Ferk geb. Köhler und Michal Ferk
Brunnbühlstraße 4 in 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach

Sterbefall:

25.07.2014 Karl Looser
Helfensteinstraße 29 in 73342 Bad Ditzenbach



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Hilda Naumann, Im Eichele 30
am 08. August zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Anna Rink, Schulstr. 20
am 08. August zum 72. Geburtstag
Herrn Hans Bitter, Neue Steige 9
am 10. August zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Helena Krückl, Helfensteinstr. 49
am 10. August zum 77. Geburtstag
Frau Marija Liscevic, Umlandstr. 5
am 11. August zum 77. Geburtstag
Frau Katharina Rosinger, Helfensteinstr. 29
am 12. August zum 86. Geburtstag

Fundsachen

Ersatzfahrradschlauch (inkl. Tasche)
auf dem Fahrradweg gefunden.

Brille nach dem Auendorfer Sommerfest gefunden.

Kinderfahrrad in Gosbach gefunden.



Notruftafel

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da..

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Krankentransport

Fon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen
Kaplaneigasse 8

73326 Deggingen

Fon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin
Krügerstraße 29/1

73342 Bad Ditzingen-Auendorf

Fon: 07334 9219724

Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus

Helfensteinstraße 18

73342 Bad Ditzingen

Fon: 07334 921141

Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus

Talstraße 2

73342 Bad Ditzingen-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung

Albwerk GmbH & Co. KG

Eybstraße 98 - 100

73312 Geislingen/Steige

Fon: 07331 209-0

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzingen

Hauptstraße 40

73342 Bad Ditzingen

Fon: 07334 9601-0

(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,

Mobil: 0178 4811932)

Öffentliche Bekanntmachung

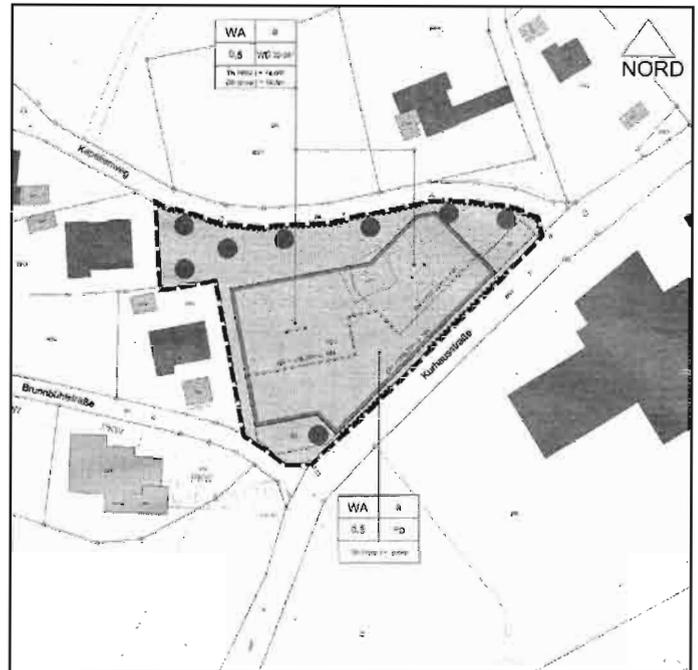
Inkrafttreten des Bebauungsplans

„Kapellenweg, 2. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzingen hat am 30.07.2014 in öffentlicher Sitzung den im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Kapellenweg, 2. Änderung“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kapellenweg, 2. Änderung“ als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.

Für den Geltungsbereich ist der zeichnerische Teil der Satzung vom Büro **mquadrat** vom 30.07.2014 maßgebend.

Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Planausschnitt:



Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kapellenweg, 2. Änderung“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung und die örtlichen Bauvorschriften können bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzingen während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann kann über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Bad Ditzingen, den 04.08.2014

gez.

Gerhard Ueding

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans

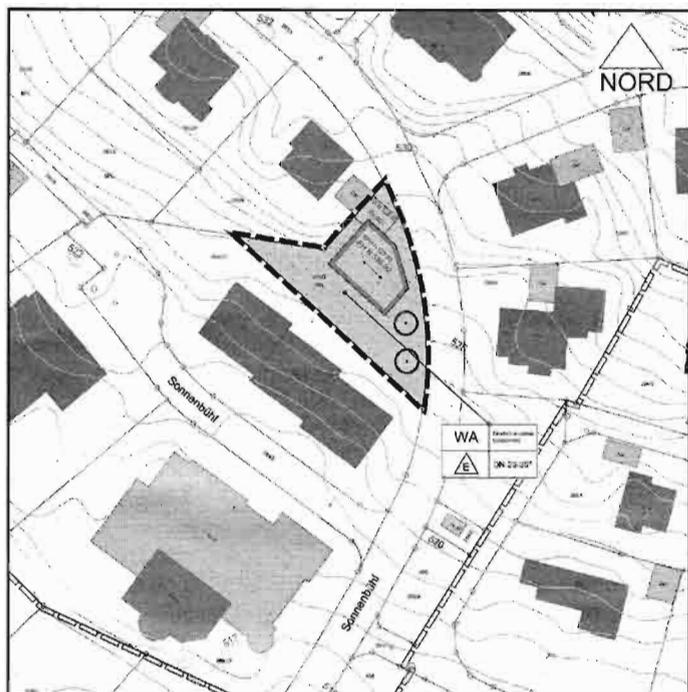
„Harttal, 5. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzingen hat am 30.07.2014 in öffentlicher Sitzung den im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Harttal, 5. Änderung“ als Satzung beschlossen.

Für den Geltungsbereich ist das Deckblatt zum zeichnerischen Teil der Satzung vom Büro **mquadrat** vom 30.07.2014 maßgebend.



Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Planausschnitt:



Der Bebauungsplan „Harttal, 5. Änderung“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB). Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann kann über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlicher Fehler oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Bad Ditzenbach, 04.08.2014

gez.
 Gerhard Ueding
 Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bad Ditzenbach vom 03.05.2010

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg - GemO - hat der Gemeinderat am 30. Juli 2014 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Bad Ditzenbach beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

§ 5 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

§ 5 Gebührenhöhe

(2) Höhe der Gebührensätze im Einzelnen:

a) Kindergarten mit Regelöffnungszeiten und verlängerten Öffnungszeiten

	2014/15
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	105,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	81,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	53,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

b) Betreuung von Kindern von 2,9 – 3 Jahren (Kindergarten Bad Ditzenbach) bzw. von 2 – 3 Jahren in altersgemischten Gruppen (Kindergarten Auendorf)

Für das Kindergartenjahr 2014/2015 ab dem 01.09.2014:

	5-Tage-Woche (15 Std./Wo.)	4-Tage-Woche (12 Std./Wo.)	3-Tage-Woche (9 Std./Wo.)	2-Tage-Woche (6 Std./Wo.)
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	105,00 €	84,00 €	63,00 €	42,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	81,00 €	65,00 €	49,00 €	32,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	53,00 €	42,00 €	32,00 €	21,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17,00 €	14,00 €	10,00 €	7,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

c) Kindergarten mit Ganztagesbetreuung (40 Stunden/Woche)

	2014/15
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	105,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	81,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	53,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	17,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

d) Kleinkindbetreuung (Kinderkrippe)

für Kinder ab 1 Jahr bis zum vollendeten 3. Lebensjahr

Für das Kindergartenjahr 2014/2015 ab dem 01.09.2014:

Betreuung von 7:30 Uhr – 12:00 Uhr (4,5 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 22,5 Std./Wo.	4-Tage-Woche 18 Std./Wo.	3-Tage-Woche 13,5 Std./Wo.	2-Tage-Woche 9 Std./Wo.
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	232,00 €	185,00 €	139,00 €	92,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	172,00 €	138,00 €	103,00 €	69,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	117,00 €	94,00 €	70,00 €	46,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	47,00 €	37,00 €	28,00 €	19,00 €

Betreuung von 7:30 Uhr – 14:30 Uhr (7 Stunden/Tag)

	5-Tage-Woche 35 Std./Wo.	4-Tage-Woche 28 Std./Wo.	3-Tage-Woche 21 Std./Wo.	2-Tage-Woche 14 Std./Wo.
Familie mit einem Kind ** unter 18 Jahren	360,00 €	288,00 €	216,00 €	143,00 €
Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	268,00 €	215,00 €	161,00 €	107,00 €
Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	182,00 €	146,00 €	110,00 €	72,00 €
Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	73,00 €	58,00 €	44,00 €	29,00 €

** Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.



Wurde für Schulanfänger eine Verlängerung des Betreuungsverhältnisses bis zum Tag, welcher dem Tag der Einschulung vorhergeht vereinbart, ist eine Pauschale in Höhe von 50,00 € fällig.

e) Verlässliche Grundschule

Die Höhe der Gebühr wird gestaffelt nach dem Umfang der Betreuungszeit sowie nach der Anzahl der Kinder, die das Angebot gleichzeitig nutzen.

- Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule (max. 10 Stunden/Woche): 28 €
- Für das 2. Kind: 14 €
- Jedes weitere Kind ist gebührenfrei.
- Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule (über 10 Stunden/Woche): 60 €
- Für das 2. Kind: 30 €
- Jedes weitere Kind ist gebührenfrei.

f) Schülerferienbetreuung

- Betreuung von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr 35,00 €/Woche

Die Anmeldung zur Ferienbetreuung ist verbindlich. Die Gebühr ist auch dann zu leisten, wenn die Ferienbetreuung trotz Anmeldung nicht in Anspruch genommen wird.

Für die Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule bzw. der Ferienbetreuung kann eine Entgeltermäßigung aufgrund der Familienförderung nach den Richtlinien der Gemeinde Bad Ditzgenbach beantragt werden.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01. September 2014 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:

Bad Ditzgenbach, 31.07.2014

gez.

Ueding

Bürgermeister

„Tour de Kreisle“ in Bad Ditzgenbach

Vom 4. bis 8. August sind wieder einmal die Teilnehmer der vom ehemaligen Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert initiierten Radrundfahrt im Landkreis unterwegs, um Spenden für das stationäre Hospiz in Göppingen-Faurndau zu sammeln.

Am Dienstag, 5. August kamen die Radler nach Bad Ditzgenbach und wurden von Bürgermeister Gerhard Ueding am Haus des Gastes begrüßt. Klaus Riegert und sein Team werden bei der Tour stets auch von erfolgreichen und prominenten Sportlern begleitet. Am vergangenen Dienstag war der aus Eisingen stammende Fecht-Juniorenweltmeister Florian Lehnert dabei.



Die Radfahrer freuten sich über die vom Tourismus- und Kulturbüro bereitgestellten Getränke und einen kleinen Imbiss, bevor sie ihre Fahrt zum Kräuterhaus Sanct Bernhard fortsetzten. Der Bürgermeister übergab Klaus Riegert, dem Vorsitzenden des Vereins „Hospiz im Landkreis Göppingen“ und dem Hospiz-Team mit Geschäftsführer Georg Kolb und Leiterin Marta Alfia eine kleine Spende und wünschte allen Teilnehmern noch „trockenes“ Wetter und viel Erfolg beim Spendensammeln.



**Schulverband
„Oberes Filstal“**

Jahresrechnung 2012

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes „Oberes Filstal“ hat in ihrer Sitzung vom 31.07.2014 die Jahresrechnung 2012 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 wird gem. § 95 GemO wie folgt festgestellt:

- in Euro -

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	1.173.077,85	38.180,56	1.211.258,41
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.173.077,85	38.180,56	1.211.258,41
5. Soll-Ausgaben	1.140.212,14	38.180,56	1.178.392,70
6. Neue Haushaltsausgabereste	32.865,71	0,00	32.865,71
7. ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.173.077,85	38.180,56	1.211.258,41
9. Differenz 8 ./ 4 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
10. Abgänge an			
10.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
10.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
11. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
12. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00



2. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden

	Stand 01.01.2012	Abgang	Zugang	Stand 31.12.2012
Allgemeine Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darlehensschulden	78.000,00 €	13.000,00 €	0,00 €	65.000,00 €

Die Jahresrechnung liegt vom 11.08.2014 bis 19.08.2014 jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus im Bürgerzentrum, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen, Zimmer 221, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Deggingen, 07.08.2014

gez. Karl Weber, Verbandsvorsitzender

Jahresrechnung 2013

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes „Oberes Filstal“ hat in ihrer Sitzung vom 31.07.2014 die Jahresrechnung 2013 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 wird gem. § 95 GemO wie folgt festgestellt:

- in Euro -

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	1.033.014,13	54.269,87	1.087.284,00
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
4. Bereinigte Soll-Einnahmen	1.033.014,13	54.269,87	1.087.284,00
5. Soll-Ausgaben	1.050.721,95	54.269,87	1.104.991,82
6. Neue Haushaltsausgabereste	15.157,89	0,00	15.157,89
7. ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	32.865,71	0,00	32.865,71
8. Bereinigte Soll-Ausgaben	1.033.014,13	54.269,87	1.087.284,00
9. Differenz 8 ./ . 4 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
10. Abgänge an			
10.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
10.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
11. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
12. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

2. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden

	Stand 01.01.2013	Abgang	Zugang	Stand 31.12.2013
Allgemeine Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Darlehensschulden	65.000,00 €	13.000,00 €	0,00 €	52.000,00 €

Die Jahresrechnung liegt vom 11.08.2014 bis 19.08.2014 jeweils einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus im Bürgerzentrum, Bahnhofstraße 9, 73326 Deggingen, Zimmer 221, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Deggingen, 07.08.2014

gez. Karl Weber, Verbandsvorsitzender

Lokale Agenda Bad Ditzenbach



Die gute Tat:

„Zu verschenken!“

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0 wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

runder Esstisch aus Holz, Höhe 72 cm,
 Durchmesser 130 cm 07334/5621

Schlafzimmer: Doppelbett und Schrank 6-türig,
 Eiche hell
 Wohnzimmerschrankwand mit Glasvitrine,
 Eiche hell 07334/5345

Heimorgel Yamaha MC 400, zweimanual, klappbar,
 mit Rhythmus, voll funktionstüchtig 07335/6770

mehrere Röhrenfernseher 07334/921230

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirn vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können.

Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirn (Tel. 07331/66364).

Schwäbisches Streuobstparadies

Most- und Obstwein selbst gemacht!

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet ein Seminar rund um das schwäbische Nationalgetränk an

Die Apfelbäume hängen voll im Schwäbischen Streuobstparadies und es ist mit einer Rekordernte zu rechnen. So mancher Streuobstwiesen-Besitzer wird sich jetzt schon fragen: Wohin mit dem ganzen Obst? Für alle Streuobst-Interessierten, Wiesles-Besitzer, Most-Trinker und alle, die gerne mal einen eigenen Obstwein keltern möchten oder sich schon daran versucht haben, bietet der Verein Schwäbisches Streuobstparadies im Herbst vier eintägige Seminare „Most- und Obstwein selbst gemacht!“ an.

In Frankreich und England schreiben Apfelwein-Getränke Erfolgsgeschichte und laufen als Cider oder Cidre massenhaft über den Tresen. Auch in Hessen erfreut sich Apfelwein weiterhin großer Beliebtheit. In der größten Streuobstlandschaft Mitteleuropas hingegen führt das schwäbische Nationalgetränk ein Schattendasein. „Wir wollen dem Most wieder zu einem besseren Image verhelfen“, sagt Maria Schropp, Geschäftsführerin des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies. „Dazu müssen wir die Qualität des Produkts in der Fläche verbessern, und den Most-Zubereitern Möglichkeiten aufzeigen, einen schmackhaften und hochwertigen Most herzustellen“.

Das eintägige Seminar findet gleich viermal im Vereinsgebiet statt und ist für Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen konzipiert. Inhalte sind der Verarbeitungsprozess vom Obst zum Obstwein, die alkoholische Gärung, Stabilisierung und Lagerung sowie Sensorik und Geschmack. Hilfreiche Tipps rund um die Ausgangsware Streuobst gehören ebenfalls dazu.

Für das Seminar haben vier findige und erfahrene Obstweinebereiter aus dem Streuobstparadies ihr Wissen zusammengetragen und führen die Seminare jeweils zu zweit durch:

Samstag, 30. August 2014, 10.00-19.00 Uhr

Brennscheuer Straßer, Dettingen/Erms
 Referenten: August Kottmann & Karl Frey

**Samstag, 30. August 2014, 10.00-19.00 Uhr**

Vereinsheim Obst- und Gartenbauverein, Kirchentellinsfurt
Referenten: Stefan Holweger & Martin Engelhardt

Samstag, 6. September 2014, 10.00-19.00 Uhr

NaturGenussZentrum, Bad Ditzenbach
Referenten: August Kottmann & Martin Engelhardt

Samstag, 6. September 2014, 10.00-19.00 Uhr

Bildungshaus St. Luzen, Hechingen
Referenten: Stefan Holweger & Karl Frey

Die Teilnahmegebühr beträgt 60 € pro Teilnehmer. Im Beitrag sind ein umfassendes Skript, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie ein Vesper mit Obstwein-Verkostung enthalten. Weitere Getränke müssen vom Teilnehmer selbst bezahlt werden.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses bis zum 22. August 2014 entgegen, telefonisch unter 07125 309 3263 oder per Mail unter kontakt@streuobstparadies.de

Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite www.streuobstparadies.de zu finden.

Lieferanten für Streuobst Apfel-Chips gesucht!

Nachdem wir im letzten Herbst mit dem Projekt Apfel-Chips aus dem Schwäbischen Streuobstparadies aussetzen und wir Ihnen eine Absage für Ihre Lieferung erteilen mussten, haben wir die Zeit genutzt, um neue Partner für das Projekt zu finden.

Nun stehen die Zeichen sehr gut, dass wir in Zusammenarbeit mit der EDEKA Handelsgesellschaft Südwest GmbH das Produkt ab Herbst über eine Zentrallager-Listung in allen EDEKA-Märkten im Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses als Eigenprodukt des Vereins anbieten können. Wir arbeiten momentan intensiv an den Vereinbarungen mit der EDEKA Südwest und unseren Partnern für Trocknung, Abpackung und Logistik.

Wir sind nach dem derzeitigen Stand der Gespräche sehr zuversichtlich, dass wir im Herbst wieder insgesamt ca. 25 Tonnen Äpfel aus dem Schwäbischen Streuobstparadies für das Produkt aufkaufen können.

Für die Streuobst-Äpfel bestehen sehr hohe Qualitätsanforderungen. Das mühevoll bewirtschaftete Streuobstwiesen und die aufwändige Ernte möchte der Verein Schwäbisches Streuobstparadies fair entlohnen. Derzeit gehe ich davon aus, dass wir Ihre Lieferung mit einem Preis von 1,00 € pro Kilogramm aufkaufen können.

Mit den Lieferanten wird ein vorläufiger Vertrag abgeschlossen, der im Rahmen der laufenden Kriterien-Ausarbeitung für den Verein im Folgejahr angepasst wird.

Qualitätsanforderungen:

- Obst aus Hochstämmen oder anderen großkronigen Bäumen auf starkwachsenden Unterlagen
- Obst aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses (Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Tübingen, Reutlingen und Zollernalbkreis)
- Handgepflückt
- Keine Druck- oder Faulstellen
- Madenfrei
- Mindestdurchmesser: 60 mm; Maximaldurchmesser: 120 mm; Maximalhöhe: 100 mm
- Verschörfung maximal 5 % der Fruchtoberfläche
- Keine gravierenden Verformungen
- Mittiges Kerngehäuse
- Mindestliefermenge 50 kg pro Sorte

Wir suchen noch Lieferanten für das Projekt!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 8. August 2014 bei der Geschäftsstelle:

Mail: kontakt@streuobstparadies.de

Tel.: 07125 309 3263

Die Geschäftsstelle behält sich vor, direkte Mitglieder und Lieferanten aus Mitgliedskommunen zu bevorzugen sowie die Liefermengen pro Lieferant zu beschränken.

Jägerprüfung 2014 erfolgreich bestanden

Björn Eberhardt, Justus Heindl, Dietmar Hepp, Tobias Hirning, Hugo Mahringer, Lukas Maier, Andreas Panz, Fritz Rahm, Moritz Raichle, Rainer Schindler, Dr. Hans-Joachim Schwarz, Simon Schwarz, Markus Steigenwalder, Daniel Welsch, Gisela Zimmermann haben die Jägerprüfung 2014 erfolgreich bestanden.

Nach einer abwechslungsreichen, interessanten, lehrreichen und mitunter witzigen Phase der Prüfungsvorbereitung ein gelungener Abschluss. Das Aushändigen des ersten Jagdscheins war damit nur noch reine Formsache. Es wurden bereits erste jagdliche Erfolge vermeldet!

Das Ergebnis 2014 beweist, dass mit intensiver Ausbildung und Fortbildung, sowie einer hervorragenden Zusammenarbeit mit externen Partnern (Schießausbildung) regelmäßig sehr gute Ergebnisse erzielt werden.

Anmeldungen für die Jägerprüfung 2015 werden ab sofort durch Ausbildungsleiter Andreas Oberländer entgegen genommen. Ein Informationsabend nach den Sommerferien am 17. September 2014, im Albwerk in Geislingen bietet die Gelegenheit sich über die Jägerprüfung 2015 näher zu informieren. Für Rückfragen vor dem Informationsabend stehen die Ausbilder Andreas Oberländer (tel. 07331 – 22 331) oder Thomas Maier (tel. 0711 – 126 1909) jederzeit zur Verfügung.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Sprechtage 2014

in der "MAG" in 73312 Geislingen
Schillerstraße 2, Zimmer 3
von 8.40 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 15.40 Uhr

Terminvereinbarung unter

Tel.: 07161/960730

oder im Internet unter www.eservice-drv.de

Mittwoch

10.09. und 24.09.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Land schreibt den Kleinkunstpreis**Baden-Württemberg 2015 aus****Bewerbungsschluss: 24. Oktober 2014**

Die Landesregierung sucht auch in diesem Jahr wieder die besten Kleinkünstler Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2015 wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben. Er richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aus allen Sparten der Kleinkunst. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Der Kleinkunstpreis ist mit insgesamt 17.000 Euro einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Es können bis zu drei Hauptpreise zu 5.000 Euro und ein Förderpreis zu 2.000 Euro vergeben werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro übernimmt Lotto Baden-Württemberg.



Mit der 1986 ins Leben gerufenen Auszeichnung möchte die Landesregierung junge Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst fördern. Zwischenzeitlich hat sich der Preis zu einem wichtigen Baustein in der Kulturförderung des Landes entwickelt, den auch bereits etablierte Künstlerinnen und Künstler erhalten haben. Zudem ist Baden-Württemberg bisher bundesweit das einzige Land, das einen Preis dieser Art vergibt.

Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Akademie Schloss Rotenfels. Das hohe Niveau der Wettbewerbsbeiträge zeugt vom Erfolg des Kleinkunstpreises in den vergangenen Jahren und soll durch diese Kooperation weiter gesteigert werden.

Eine aus Künstlern, Kritikern und Veranstaltern bestehende Jury zeichnet die drei besten Kleinkünstler Baden-Württembergs sowie einen Förderpreisträger aus.

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2015 wird von einem Mitglied der Landesregierung im Rahmen einer Gala verliehen, die am 16. April 2015 in Freiburg stattfinden wird. Bewerbungsschluss ist der 24. Oktober 2014.

Preisträger 2014 waren der Entertainer Roland Baisch aus Korntal-Münschingen und die A Capella Gruppe „High Five“ aus Offenburg. Den Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro erhielt das Duo „Suchtpotenzial“ aus Ulm, Mademoiselle Mirabelle aus Heidenheim und die alemannische Band LUD-DI aus Ühlingen-Birkendorf. Der zum fünften Mal vergebene Ehrenpreis ging an den Kabarettisten Matthias Deutschmann, nachdem ihn zuvor die Kabarettisten Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling und das Grachmusikoff Trio erhalten hatten. Mit dem Ehrenpreis werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rotenfels - Geschäftsstelle Kleinkunstpreis -, Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau (Telefon 07225 9799-0, Telefax 07225 9799-30) sowie im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bezogen werden.

Die Experten der Energieagentur beraten Sie unabhängig zu allen Energiefragen: Energieagentur Landkreis Göppingen, 07161/202-9100, energieagentur@landkreis-goepingen.de, www.ea-gp.de

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Ausstellung von Roland Boysen aus Bad Ditzenbach-Auendorf im Haus des Gastes „Tiere und Landschaft“ bis 27. August 2014

Samstag, 9. / Sonntag, 10. August 2013

Hirschwurts Gartenfest

Ein Sommerfest-Erlebnis ... wo es mehr gibt als nur Wurst

Samstag 9. August, Beginn 19.00 Uhr

Unterhaltung mit den „Kraimer Sterne“

Tanz im Grünen bei Lampenlicht im Garten unter Obstbäumen.

Sonntag 10. August, Beginn 11.00 Uhr

Mit dem Frühschoppen begleitet von der **Musikverein Gosbach**, der für Sie bis ca. 17.00 Uhr zünftige Volksmusik spielt.

Ab 18.00 Uhr Stimmung, Gaudi und Unterhaltung

mit dem **Oberdorf-Duo „Evi und Herbert“**.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Das Team vom Gasthof „Hirsch“ in Gosbach lädt herzlich ein!!

Montag, 11. August 2014

Wanderung „Oberberg-Eckfelsen-Bernecker Heide“

13.15 Uhr

Wir wandern auf einem mäßigem Anstieg über den Reitstall Miller, Hasenwegle hoch zum Oberberg und Kreuzberg. Von beiden Aussichtspunkten haben wir herrliche Ausblicke. Weiter geht es zur Bernecker Heide mit Blick auf Ave Maria. Über die Bernecker Steige steigen wir ab und gelangen auf dem unteren Waldweg entlang zurück nach Bad Ditzenbach. Wanderzeit: ca. 2,5 – 3 Std.

Wanderführer: Eugen Bosch

Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Sommer der Verführungen

Dienstag, 12. August 2014, 14.00 Uhr

Erlebniskräutergarten „Sanct Bernhard“

Noch Plätze frei

Schülerferienprogramm

Liebe Kinder, liebe Eltern,

folgende Kurse werden in der kommenden Ferienwoche angeboten:

- Nr. 2e Eule basteln am Mittwoch, 13. August 2014
- Nr. 2f Eule basteln am Donnerstag, 14. August 2014
- Nr. 4c Dekospirale basteln am Montag, 11. August 2014
- Nr. 4d Dekospirale basteln am Dienstag, 12. August 2014
- Nr. 15b Lampe mit elektrischem Licht am Freitag, 08. August 2014
- Nr. 15c Lampe mit elektrischem Licht am Samstag, 09. August 2014
- Nr. 23 Brotbacken am Dienstag, 12. August 2014

Viel Spaß wünscht Euch

das Team des Schülerferienprogramms

Sommerzeit ist Sanierungszeit

Der Sommer ist die beste Zeit, um die Wärmedämmung des Hauses fit für den Winter zu machen, denn ein schlecht gedämmtes Haus frisst im Winter eine Menge Energie. Die meiste Energie geht bei unsanierten Häusern über das Dach und die Fassade verloren. Eine Dämmung reduziert diese Wärmeverluste erheblich. Auch ein gut gedämmter Keller verringert den Energiebedarf des Hauses entscheidend. Bei einer umfassenden Sanierung lassen sich Einsparpotenziale von bis zu 60 Prozent erzielen. Aber auch mit Einzelmaßnahmen kann Energie eingespart werden. Die zahlen sich vor allem dann aus, wenn sowie so bauliche Maßnahmen am Haus durchgeführt werden.

Haben Sie Fragen dazu? Dann könne Sie in einer kostenlosen Erstberatung mehr darüber erfahren.

Die Energieagentur steht Ihnen für sämtliche Energiefragen zu Verfügung:

Carl-Hermann-Gaiser-Str. 41

73033 Göppingen

Telefon 07161/202-9100

Fax 07161/202-9102

E-Mail energieagentur@landkreis-goepingen.de

www.ea-gp.de



Energiespartipp des Monats

Die Sommerferien und die Urlaubszeit haben begonnen. Wenn Sie verreisen, können Sie Strom sparen, indem Sie vor der Abreise die Netzstecker der Elektrogeräte ziehen, den Kühlschrank abtauen und ausschalten.

indem Sie vor der Abreise die Netzstecker der Elektrogeräte ziehen, den Kühlschrank abtauen und ausschalten.



Vorschau

**Samstag, 23. und Sonntag, 24. August 2014
Mittelalterliches Fest auf der Burgruine Hiltenburg**
**Samstag, 23. August 2014, ab 16.00 Uhr - Bewirtung -
18.00 Uhr Programmbeginn**

 Die Gruppe „Lauten & Feen“ entführt Sie ins Mittelalter mit lustvollem Spiel und mittelalterlicher Musik mit „**Doctor Marrax**“

erleben wir Zauberkunst der vergangenen Zeit "Anlocken - fesseln - abkassieren!" Lassen Sie sich zurückfallen in die Welt der Gaukler, Scharlatane & Quacksalber, als sie die Leute mit ihrer phantastischen Magie in ihren Bann zogen.

"Doctor Marrax" ist einer dieser letzten Spezies, welcher Ihnen diese Kunst authentisch präsentieren kann.

 anschließend: **Feuershow mit „Highland Flame“**
Vorverkauf im Tourismusbüro 4,00 €
6,00 € Abendkasse

Der Veranstaltungsort ist zu Fuß erreichbar / ca. 45 Minuten Gehzeit.

**Fahrdienst von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
ab „Haus des Gastes“ / Unkostenbeitrag: 1,00 €
Rückfahrt ab Programmende**
**Sonntag, 24. August 2014, 9.30 Uhr und 14.00 Uhr
Exkursion zur Burgruine Hiltenburg mit Dr. Rademacher.
ab 10.00 Uhr Frührschoppen mit „Roland und Roland“**
Fahrdienst ab 10.00 Uhr
ab Haus des Gastes
14.00 Uhr
Für unsere Kinder
**Märchenerzählerin „Sandra“ lädt alle Kinder ein zum
„Tierischen-Mitmachmärchen“ ein.**
Dokumentationsraum ist an beiden Tagen geöffnet.
Leckeres für den Gaumen und die Gurgel:
Bewirtung an beiden Tagen:
Gasthof "Hirsch" / Gosbach /
Café „Köhler“ / Bad Ditzgenbach
Musikkapelle Bad Ditzgenbach und
Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.
Familien sind herzlich eingeladen.

Am Dienstagabend erhielten dann auch die Viertklässler noch ihr Abschlusszeugnis im Rahmen einer kleinen Feier im Clubhaus. Wir wünschen Euch nun alles Gute für Euren weiteren Lernweg und alles Gute in Eurer neuen Schule.

Die Lehrerinnen der Ulrich-Schiegg-Schule

Ehrenurkundenflut bei den diesjährigen Bundesjugendspielen

Am Dienstag der letzten Woche konnten wir glücklicherweise unsere Bundesjugendspiele fast ganz trocken durchführen. Die Schülerinnen und Schüler führten einen Dreikampf mit 50-m-Lauf, Weitsprung und Weitwurf durch. Dank zahlreicher Eltern konnten die Stationen sehr zügig und ohne Wartezeiten durchlaufen werden. Im Anschluss wurden dann auch gleich die Urkunden verteilt und zum Abschluss des Tages erhielten die Kinder der Klassen 1-3 auch noch ihr Zeugnis ausgehändigt.

Klasse 1 ist bereit zum 50-m-Lauf.
**Schulen und
Kindergärten**

**Ulrich-Schiegg-Schule
Gosbach**

Abschlussfeier der Klasse 4


*26 Kinder erhielten eine Ehrenurkunde.
Manuel Mauch wurde Schulsieger
und Kim Körber Schulsieger*
Herzlichen Glückwunsch an alle!

EB

**Bewegungskindergarten
Auendorf**


Bald gehen wir in die Schule ...

*Lea Sonntag erhielt als Jahrgangsbeste den
Ulrich-Schiegg-Preis. Herzlichen Glückwunsch!*



Auf dem „Laufsteg“ präsentierten Samia und Anna, ausgestattet mit Fantasiehüten, ihren neuen Schulranzen. Bei einer kleinen Abschiedsrunde erzählten uns die Zwei, warum sie sich auf die Schule freuen. Mit Schulranzenhindernislauf, Montagsmaler, Rätsel und Reimspielen sowie mit dem Singen ihrer Lieblingslieder verabschiedeten sich die Maxis von uns!

Liebe Samia und Anna,
ihr seid schon groß,
das kann man sehen,
nun dürft ihr in die Schule
gehen.
Das wird sehr spannend,
glaubt es uns!

*Wir wünschen allen Familien
eine schöne und erlebnisreiche
Ferienzeit.*

Sonja, Anne, Sandra und
Frau Karle

„Jetzt geht die Tür auf, wer kommt da herein ...?“

Unsere Gabi Probst lud zu ihrem kleinen Abschiedsfeste im Auendorfer Kindergarten.

Sie war einige Jahre bei uns als Vertretung tätig, bevor sie nun im Kiga Bad Ditzenbach eine Festanstellung bekommen hat. Ein kleines Programm mit vielen guten Wünschen wurde von den Kindern vorbereitet.

Die schöne Sonnenblume, die wir ihr als Geschenke überreichten, sollte symbolisch die Sonnensstrahlen zeigen, die wir ihr für ihr weiteres Leben wünschen.

Das Kiga-Team und die Kinder aus Auendorf

Emil-von-Behring Schule Geislingen:

Zahlreiche Absolventen feiern ihren erfolgreichen Abschluss

Sozialwissenschaftliches Gymnasium:

Alle 25 Schülerinnen und Schüler haben das Abitur bestanden: Bad Ditzenbach: Laura Conz, Lena Spohn; Bad Überkingen: Miriam Gairing, Jessica Hofmann, Jan Maisenbacher, Amelie Wagner; Böhmenkirch: Carina Burst, Konstanze Kaspischy, Nicole Weiß; Deggingen: Svenja Doel; Eisligen: Corinna Hartl; Geislingen: Saskia Feyler, Ilona Grüner, Nicole Kröner, Elena Teresa Würtz; Gingen: Lena Albrecht, Teresa Braun, Sabrina Marx, Alice Wannewetsch; Kuchen: Jacqueline Fuchs, Marie Luisa Lohrmann, Patrick Staudenrauß; Lonsee: Larissa Seibold; Süßen: Anna-Lena Haid; Wiesensteig: Katharina Schmid.

Belobigungen erhielten Laura Conz, Svenja Doehl, Jacqueline Fuchs, Konstanze Kaspischy, Marie Luisa Lohrmann, Katharina Schmid, Larissa Seibold, Lena Spohn und Amelie Wagner.

Preise für herausragende Leistungen wurden an Teresa Braun, Carina Burst, Saskia Feyler, Miriam Gairing, Jessica Hofmann, Nicole Kröner, Jan Maisenbacher, Sabrina Marx, Nicole Weiß sowie Elena Teresa Würtz vergeben.

Für herausragende Leistungen in den Abiturfächern erhielten die SchülerInnen folgende zusätzliche Preise verliehen:

Den von Dr. med. Rainer Welte, dem Inhaber der Geislinger Sternapotheke und schon jahrelangem Förderer der Emil-von-Behring-Schule, gestifteten Preis für die beste Gesamtleistung im Abitur 2014 am SG erhielt Teresa Braun mit einem Notendurchschnitt von 1,2. Mit besten Wünschen für die Zukunft überreichte Dr. Rainer Welte ihr einen Laptop.

Die Schulbesten, Teresa Braun (1,2) und Jessica Hofmann (1,4) erhielten das e-Fellows-Stipendium.

Die WMF AG lobte für die besten Leistungen im Profulfach des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums Pädagogik-Psychologie Preise aus: Teresa Braun als Beste und Elena Teresa Würtz als Zweitbeste konnten sich über Gutscheine freuen.

Den vom Albwerk Geislingen gesponserten Preis, ein Miniblet, für die beste Abiturleistung im Fach Mathematik erhielt Teresa Braun. Sie konnte genauso wie Jessica Hofmann die Preise der Deutschen Mathematiker-Vereinigung entgegennehmen.

Für die beste Leistung im Fach Englisch konnte Laura Conz der Rotary-Preis für moderne Fremdsprachen überreicht werden.

Der Schubartpreis der Stadt Geislingen für besondere Leistungen im Fach Deutsch wurde Saskia Feyler verliehen. Darüber hinaus würdigte der Förderkreis der Emil-von-Behring-Schule die sehr guten Leistungen im Fach Deutsch von Saskia Feyler, Jessica Hofmann und Nicole Weiß.

Für exzellente Leistungen im Fach Biologie nahm Teresa Braun den Karl-von-Frisch-Preis und den von der Praxisklinik für Implantologie Dr. med. dent. G. M. Müller gestifteten Biologie-Preis entgegen.

Die Schülerinnen Carina Burst, Laura Conz, Jessica Hofmann und Nicole Kröner wurden vom Förderkreis der Emil-von-Behring-Schule für sehr gute Leistungen im Seminarskurs geehrt.

Teresa Braun erhielt den Anselm-Schott-Preis des katholischen Dekanats Göppingen/Geislingen im Fach Katholische Religion und Miriam Gairing den Paul-Schempp-Preis der evangelischen Landeskirche im Fach Evangelische Religion.

Jan Maisenbacher wurde mit dem Schulpreis der Gesellschaft der staufischen Geschichte und Lena Albrecht mit dem Sozialmanagement-Preis des Förderkreises der Emil-von-Behring-Schule ausgezeichnet. Für die besten Leistungen im Fach Sport bekamen Larissa Seibold und Katharina Schmid je einen Gutschein von Intersport Gass in Geislingen. Außerdem konnten sich einige Preisträgerinnen über ein Jahresabonnement für „Spektrum der Wissenschaft“ und/oder „Psychologie heute“ freuen.

Berufskolleg 2 für Gesundheit und Pflege

Insgesamt 59 Schülerinnen und Schüler erreichten die Fachhochschulreife:

Adelberg: Isabelle Herb; Amstetten: Suzane Iffländer; Böhmenkirch: Verena Biegert; Börtlingen: Melanie Ritschel; Deggingen: Mareile Graffweg, Leonie Heundl; Donzdorf: Melanie Hartmann, Christina Krebs, Sarah Lang, Tanja Wizemann; Eisligen: Kerstin Kohlbeck, Semiha Korkmaz; Gammelshausen: Laura Wagner; Geislingen: Melike Aydin, Stephanie Christensen, Carolin Hettich, Lea Jarosch, Lorena Savini, Victoria Schall, Jonas Scheibein, Felix Sperling; Gingen/Fils: Johanna Frey, Jessica Hampel; Göppingen: Kerstin Beigel, Philipp Brandenburg, Pierre Caruso, Cäcilia Ehrhart, Lena Hassert, Ronja Kurasiak, Michael Merkle, Lena Müller, Laura-Celine Schmid, Anna-Lena Witke; Gosbach: Sabrina Kern, Maïke Multhauf, Annika Petermüller; Gruibingen: Vanessa Nikolic; Hausen: Franziska Hell; Kuchen: Lars Kovacsik, Sina Pantelek, Jessica Reichart; Lauterstein: Stefanie Wahl; Ottenbach: Melanie Jere; Plochingen: Manuela Brümmer; Reichenbach/Fils: Fatima Chughtai; Salach: Mario Grandl; Süßen: Sinem Erzi, Tanja Kitzmann, Tugba Yas; Trefelhausen: Marlene Brückl, Maja Sekanina; Uthingen: Jennifer Dite, Karolin Gruber, Melisa Karatas, Christopher Kautz, Leonie Leuschner; Unterböhringen: Lena Eckermann, Fabian Schurr; Wiesensteig: Manihur Örsücüglu.

Belobigungen erhielten Kerstin Beigel, Marlene Brückl, Lena Eckermann, Carolin Hettich, Tanja Kitzmann, Christina Krebs, Sarah Lang, Leonie Leuschner, Sina Pantelek, Annika Petermüller, Melanie Ritschel, Laura-Celine Schmid, Fabian Schurr, Laura Wagner und Anna-Lena Witke.

Preise für herausragende Leistungen wurden an Manuela Brümmer, Cäcilia Ehrhart, Mareile Graffweg, Karolin Gruber, Isabelle Herb, Lea Jarosch, Kerstin Kohlbeck, Ronja Kurasiak, Lena Müller, Jessica Reichart, Lorena Savini und Victoria Schall vergeben.

Der Schubartpreis der Stadt Geislingen für besondere Leistungen im Fach Deutsch wurde Lena Müller verliehen.



Den Preis des Förderkreises für besondere Leistungen im Fach Biologie erhielt Kerstin Kohlbeck.

Buchpreise für die besten Abschlüsse erhielten Kerstin Kohlbeck (1,5), Lena Müller (1,5) und Victoria Schall (1,5).

Zusatzzertifikate für die Teilnahme am Schulsanitätsdienst erhielten Philipp Brandenburg, Jessica Hampel, Leonie Heundl, Jonas Scheibein, Fabian Schurr und Tugba Yas.

Zusatzzertifikate für die Ausbildung zum Assistent im Gesundheits- und Sozialwesen bekamen Manuela Brümmer, Pierre Caruso, Fatima Chughtai, Lena Eckermann, Tanja Kitzmann, Ronja Kurasiak, Jessica Reichart, Victoria Schall, Fabian Schurr und Felix Sperling.

Zusatzzertifikate für die Mitarbeit in der SMV erhielten Stephanie Christensen, Franzisak Hell, Karolin Gruber und Tanja Kitzmann.

Fabian Schurr wurde zum „Mitarbeiter des Jahres“ in der Übungsfirma gekürt.

Berufsfachschule:

Insgesamt 53 Schülerinnen und Schüler erreichten die Fachschulreife:

Amstetten: Sevval Cakir, Ebru Cataloglu, Irem Cicek, Monika Ott; Bräunisheim: Alena Bollet; Böhmenkirch: Ebru Albayrak; Donzdorf: Gözde Kaymak, Ronja Lang, Jenny Soukup; Eisligen: Adriana Sorrenti; Ettlenschieß: Julia Barreith; Geislingen: Maike Autengruber, Seyda Aydogan, Finn Simon Barak, Nicole Blum, Besarta Camaj, Birgül Celebi, Eda Demir, Philipp Grüner, Chiara Guglielmo, Selin Karabiyik, Ada Ketboga, Nilay Kilic, Ebru Kislak, Hannah Klee, Jessica Nicole König, Vanessa Math, Zorche Miteva, Eslam Shehada, Jasmin Zeise, Jennifer Zwar; Gingen: Nadine Stammeler, Alisa Nagel; Göppingen: Nastasja Ammann, Lea-Priszilla Böttcher, Fabian Eisler, Lea Wagner; Hausen: Franziska Dunkenberger; Kuchen: Christine Clement, Dimitri Haag, Karolina Kljajic, Corinna Knauer, Jessika Kröner, Patrick Stumvoll, Marina Trilk, Nicole Wagner, Evelyn Walk, Teresa Zeller; Laichingen: Nicoletta Rousseas; Stötten: Andreas Bosch, Stubersheim: Anna Christina Nothjunge; Süßen: Ellen Haas; Treffelhausen: Daniela Benz,

Belobigungen erhielten Maike Autengruber, Julia Barreith, Daniela Benz, Christine Clement, Dimitri Haag, Hannah Klee, Jessika Kröner, Alisa Nagel, Anna Christina Nothjunge, Nicole Wagner, Jasmin Zeise, Teresa Zeller.

Ein Preis für herausragende Leistungen wurde an Ellen Haas mit einem Notendurchschnitt von 1,9 vergeben.

Den Schubartpreis der Stadt Geislingen für besondere Leistungen im Fach Deutsch erhielt Anna Christina Nothjunge.

Die Emil-von-Behring-Schule wünscht ihren Absolventinnen und Absolventen alles Gute für ihre berufliche und private Zukunft.

Notdienste



Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 08.08.2014

Seebach-Apotheke, Geislingen
Hohenstauferstraße 18

Samstag, 09.08.2014

Schwaben-Apotheke, Kuchen
Seetalbachstraße 21

Sonntag, 10.08.2014

Stern-Apotheke, Geislingen
Sternplatz

Montag, 11.08.2014

Wölk-Apotheke, Geislingen
Stuttgarter Straße 100

Dienstag, 12.08.2014

Fils-Apotheke, Geislingen
Überkinger Straße 59

Mittwoch, 13.08.2014

Apotheke im Nel Mezzo, Geislingen
Bahnhofstraße 94

Donnerstag, 14.08.2014

Christin'sche-Apotheke, Deggingen
Bahnhof-Apotheke, Geislingen
Bahnhofstraße 57

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
- (Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- (u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Informationen dazu erhalten Sie direkt von Frau Siedl, 07335 707516

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.



Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69,
Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr) Telefon 07161 / 1 92 22

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung
rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goepingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de
Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzgenbach:
Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)

Mail: felix.kraus@kapuziner.org

PFARRVIKAR Pater Jiji Ettaniyil

Canisiusweg 6, 73326 Deggingen

Tel.: 07334 9597001

Mobil: 0162 5431448

Mail: jijjettaniyil@googlemail.com

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 11, 73342 Bad Ditzgenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzgenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: RenateFranz@aol.com

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: dienstags von 14.30 - 15.30 Uhr;
Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Fr., 09.00 - 10.00 Uhr

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Donnerstags von 09.30 - 10.45 Uhr

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzgenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

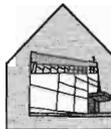
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097

St. Magnus, Gosbach:

Anna Rink, Tel.: 07335 7139

St. Michael, Drackenstein:

Tamara Gemeinhardt, Tel.: 07335 184379



Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzgenbach



Getragen von der Kraft Gottes

Genau das ist es, was auch wir als Nachfolger der Jünger spüren können. Getragen von der Kraft Gottes, wirkt so manche Diskussion um die Zukunft unserer Kirche befremdlich. Denn der Herr selbst ist es, der für diese Zukunft einsteht. Wenn wir Vertrauen wagen und uns von seiner begeisternden und aufrüttelnden Stimmung anstecken lassen, dann werden wir den Aufbruch zu neuen Ufern schaffen. Das ist das eigentlich Wunderbare, das wir aus dieser Geschichte mitnehmen können in unseren Alltag: In der Nachfolge Jesu können wir Erfahrungen machen, die auch dann tragen, wenn uns der Wind ins Gesicht bläst; wir müssen uns nur trauen, aus dem Boot auszusteigen und hinauszugehen zu den Menschen, um ihnen die Frohe Botschaft nahezubringen.

Samstag, 9. Aug. - Hl. Teresia Benedicta a Cruce

(Edith Stein) Schutzpatronin Europas - Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche mit Feier des Kirchenpatroziniums

(Fest des Hl. Laurentius: 10. August)

Samstag, 16. Aug.

16.00 Uhr Evangelische Trauung des Brautpaares Thomas Herbst und Annika Waldenmaier in der Alten Dorfkirche

Sonntag, 17. Aug.

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche

MINISTRANT/-INNEN:

Samstag, 9. Aug. 18.00 Uhr: Judith

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Herr C. Reith

Das Sakrament der Taufe empfing aus unserer Gemeinde:

Samuel Anton Lang. Wir gratulieren herzlich dazu und wünschen dem neugetauften Kind Gottes reichen Segen!



Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS A

10. August 2014

19. Sonntag im
Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: 1. Könige 19,9a,11-13a

2. Lesung: Römer 9,1-5

Evangelium: Matthäus 14,22-33



L. Rarisch

» Jesus sagte: Komm! Da stieg Petrus aus dem Boot und ging über das Wasser auf Jesus zu. Als er aber sah, wie heftig der Wind war, bekam er Angst und begann unterzugehen. Er schrie: Herr, rette mich! Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? <<

Sonntag, 10. Aug.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Magnus-Kirche
(Jahrtag Rita Alt, Alfons Alt)

Samstag, 16. Aug.

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Magnus-Kirche zum
Vorabend des Sonntags

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Sonntag, 10. Aug., 10.30 Uhr: nach Absprache



Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 10. Aug.

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Michael-Kirche

Sonntag, 17. Aug.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Michael-Kirche

FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro Bad Ditzgenbach

Das Pfarrbüro in Bad Ditzgenbach ist in der Zeit von Montag, 4. August bis einschl. Freitag, 22. August 2014, nicht besetzt. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten – insbesondere in Trauerfällen – wenden Sie sich bitte während dieser Zeit direkt an das Wallfahrtskloster Ave Maria, Herrn Pater Felix Kraus, unter der Tel.-Nr.: 07334 96160.

Besondere Gottesdienste in Ave Maria am Do., 15. Aug.
Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel – Patrozinium der
Wallfahrtskirche

Kräuterweihe in allen Gottesdiensten: 8.30 Uhr und 10.30
Uhr Eucharistiefeier;

die Festpredigt hält in beiden Gottesdiensten Weihbischof
Dr. Johannes Kreidler, Rottenburg

15.00 Uhr Marianische Andacht zum Fest

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss des Festes



EVANGELISCHE
CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE
IM TÄLE



Christuskirche Deggingen
Ditzenbacher Str. 70

73326 Deggingen

Tel.: 07334 4294

Fax: 07334 959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi von 7.30 - 11.30 Uhr

Do von 8.00 - 11.30 Uhr

Pfarrerin Birgit Enders

Stephanuskirche Auendorf

Kirchstr. 19

73342 Auendorf

Tel.: 07334 5273

Fax: 07334 923767

E-mail:

pfarramt.auendorf@evlk-wue.de

Wochenspruch:

„Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter
Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

Epheser 5,8b.9

Gottesdienste

Sonntag, 10. August

8. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Stephanuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Die liebe Familie ...“

– Die beste Schwiegermutter der Welt (Rut 1-4)

(Pfarrerin Smetana)

10.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Die liebe Familie ...“

– Die beste Schwiegermutter der Welt (Rut 1-4)

(Pfarrerin Smetana)

Sonntag, 17. August

9. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Stephanuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Die liebe Familie ...“

– Mose und sein Schwiegervater (2. Mose 18)

(Pfarrer Schaber)

10.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe „Die liebe Familie ...“

– Mose und sein Schwiegervater (2. Mose 18)

und Taufe von Jule Malia Bauer aus Bad Ditzgenbach und

Chiara Sheyenne Nusser aus Deggingen (Pfarrer Schaber)

Im Seniorenzentrum St. Martin

Donnerstag, 14. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)

Im Seniorenheim Maisch

Donnerstag, 14. August

11.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schaber)

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 11. August

Probe des Posaunenchores nach Absprache

Hinweise

Kasualvertretung vom 11. bis 17. August 2014:

Pfarrerin Smetana aus Gruibingen

Tel.: 07335 5200

Fax: 07335 921 731

Pfarrerin Enders ist noch bis einschließlich 23. August im
Urlaub.

Die Vertretung übernehmen:

04. – 18.08.:

Pfarrer Braummüller aus Unterböhringen,

Tel. 07334 4364



19. – 23.08.:

Pfarrer Schaber aus Wiesensteig
Tel. 07335 7197

Das Pfarrbüro ist nur am Dienstag- und Mittwochvormittag besetzt.

Sie können Frau Goebel in dringenden Fällen vom 04. bis 22. August von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Dekanatamt erreichen, Telefon: 07331 41761.



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzgenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 – 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

BIO COCOBA

die ganz besondere Nuss-Nougat-Creme!
Natürliche Zutaten wie edler Kakao aus der Dominikanischen Republik und feiner unraffiniertes Rohrzucker aus Paraguay machen COCOBA zum fairen Plus auf jedem Frühstücksbrötchen!

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN

DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 10. August

09.30 Uhr Gottesdienst „Den Nächsten ernst nehmen“
2. Mose 12, 49

Mittwoch, 13. August

20.00 Uhr Gottesdienst „Der Segen des dreieinigen Gottes“
2. Korinther 13, 13

Sonntag, 17. August

09.30 Uhr Gottesdienst in Wiesensteig
10.00 Uhr Gottesdienst in Kuchen mit anschließendem Treffen der NAK-Motorradfreunde

Mittwoch, 20. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter:
www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Hauskreise Gosbach Volksmission entschiedener Christen Geislingen e.V.



Hauskreise Gosbach
Volksmission
entschiedener Christen
Geislingen e.V.

Die Augen vor der Not nicht verschließen

Dass Jesus das Brot gebrochen und mit seinen Jüngern geteilt hat, lesen wir an unterschiedlichen Stellen in der Bibel. Jedes Mal, wenn wir Abendmahl feiern bzw. zur Kommunion gehen, erinnern wir uns daran. Doch haben Sie schon einmal die (Lutherübersetzung) gelesen oder gehört? Darin bekommen wir, also Sie und ich, einen ganz klaren Auftrag: „Gebt den Hungrigen zu essen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen! Nehmt euch der Hungernden an, und gebt ihnen zu essen, versorgt die Notleidenden mit allem Nötigen!“

(Jesaja 58, 7+10)

Was in unserem Land kaum vorstellbar scheint, ist in vielen Regionen der Welt leider immer noch Normalität: Für viele Menschen liegt die tägliche Energiezufuhr für einen längeren Zeitraum unter dem Bedarf, der für einen gesunden Körper und ein aktives Leben benötigt wird.

Die Welthungerhilfe zieht eine gemischte Bilanz Jahresbericht zu den bis 2015 zu erreichenden Millenniumsentwicklungszielen.

Einige Meilensteine wie die Halbierung des Anteils der Armen, die Verbesserung der Einschulungsrate sowie der Kampf gegen HIV/AIDS haben das Leben der Menschen in den Entwicklungsländern deutlich verbessert. Beachtliche Erfolge gab es auch beim Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die angestrebte Halbierung des Anteils der Hungernden dagegen ist bisher nicht gelungen; auch deren absolute Zahl ist mit 842 Millionen Menschen immer noch erschreckend hoch. Doch auch in Deutschland, mitten unter uns, gibt es Hunger. So lautete eine Schlagzeile der Zeitung „Welt“ aus dem Jahr 2011: „Halbe Million Kinder in Deutschland leiden Hunger“. Die Autoren zitieren in ihrem Beitrag den Präsidenten des Berufsverbands der Kinder- und Jugendärzte, Wolfram Hartmann: „Man kann davon ausgehen, dass etwa 500.000 Kinder in Deutschland regelmäßig nicht ausreichend ernährt werden und immer wieder Hunger leiden.“

Wenn wir angesichts dieser Zahlen das Gefühl haben, ohnmächtig zu sein und als Einzelne nichts verändern zu können, sollten wir uns Einiges klar machen: Hinter jeder Zahl stehen einzelne Menschen. Für sie können wir einen Unterschied – vielleicht den entscheidenden Unterschied – machen. Jesus sagt: „Wahrlich, ich sage euch: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25,40)

Lassen Sie uns gerade auch jetzt im Sommer, in der Urlaubszeit die Augen offen halten, wo wir helfen können. Gelegenheiten gibt es – leider – immer noch viel zu viele. Unterhalten Sie sich gerne über Gottes Wort, so sind Sie in unseren Hauskreisen herzlich willkommen.

Unsere Hausbibelkreise der Volksmission Geislingen e.V. finden statt:

Mittwoch 20:00 Uhr und Donnerstag 14:30 Uhr bei Fam. Treitlein, Neue Steige 14, 73342 Gosbach

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Vielen Dank!

Vergangenes Wochenende feierten wir mit der Evangelischen Kirchengemeinde und dem Gemischten Chor zum 39. Mal unser Auendorfer Sommerfest.



Wir bedanken uns bei allen Gästen die uns trotz der unsicheren Witterung besucht haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen **Helfern** und **Spendern** für deren Unterstützung.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Bergwanderung im Bereich Ehrwald

Wann: Samstag, 09. August 2014

Treffpunkt: 6 Uhr Bad-Ditzenbach – Rathaus Fahrt mit dem eigenen PKW (ca. 2 1/2 Std.) nach Ehrwald - Parkplatz bei der Ehrwalder Almbahn 8:30 Uhr Fahrt mit der Almbahn (Berg- und Talfahrt 15.-€ pro Person)

Reine Gehzeit: 6 Std. - 13,5 km - 766m Höhenunterschied
Mitzubringen sind: festes Schuhwerk, Rucksackvesper und Getränke, empfehlenswert: Wanderstöcke.

Nichtmitglieder sind als Gäste immer herzlich willkommen!

Wanderverlauf: Mittelschwere Wanderung, Trittsicherheit erforderlich! Über einen Fahrweg vorbei am Haus Alpenglühn geht es zunächst durch den Seebenwald zum Seeben Talblick. Weiter vorbei an der Seebenalm zum Seebensee. Der am Ostufer des Sees zum Talschluss führende Steig windet sich in Kehren den Latschenhang hinauf zur Coburger Hütte. Von dort aus folgen wir dann dem gut markierten Weg zum Tajatörl. Hinab geht es danach über eine Geröllwüste zum Brendlsee und dem Ganghofer Steig zurück zur Ehrwalder Alm.

Führung:

Bernd und Silvia Loos

Tel.: 07334/923149

Mail: loos.silvia@gmx.de

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 21. August 2014, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung auf dem Habebutenweg in Auendorf.

Führung: Susi Aßfalg.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Ehrungen beim Schwäbischen Albverein Bad Ditzenbach

In diesem Jahr konnte der Schwäbische Albverein Bad Ditzenbach folgende Ehrungen vornehmen.

1 Mitglied für 60 Jahre

1 Mitglied für 50 Jahre

13 Mitglieder für 40 Jahre

14 Mitglieder für 25 Jahre

In den vergangenen Jahren wurden die Ehrungen am Familienabend vorgenommen. Bei 29 Ehrungen hätte dies eindeutig den Rahmen gesprengt. So wurden die Jubilare am 25. Juli vom Vorsitzenden Rainer Maier in das Albvereinsheim am Alten Sportplatz eingeladen. In diesem kleineren Rahmen konnten sich die langjährigen Wanderfreunde auch sehr gut über vergangene Zeiten unterhalten und sich an manches Erlebnis wieder erinnern. Nach einem ausgedehnten Essen, sowie einem Verdauerle, hat die Hüttenmusi zur Unterhaltung aufgespielt. Natürlich durften auch unsere zwei Theaterspieler (Anita Fuchs und Karl Jandl) nicht fehlen.

Mit einigen Solo-Vorträgen, sowie einem Sketch wurden wieder einmal die Lachmuskeln strapaziert. Die Ehrungen wurden von Rainer Maier, der auch das Amt des Gauvorsitzenden innehat, vorgenommen. Alle Jubilare erhielten vom Hauptverein ein Glückwunschsreiben, sowie eine Anstecknadel als Dank für die langjährige Treue.

Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach gratulierte mit einem Buchgeschenk sowie den Damen mit einem Blumenstrauß, und den Herren mit einer Flasche Wein. Bei Musik und guter Unterhaltung ging ein kurzweiliger Abend zu Ende

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis September 2014

06.08. bis 10.08.2014 D1/D2-Lehrgänge in Lichteneck
23. und 24.08.2014 Mittelalterfest Hiltensburg (Getränkestand)
17.09.2014 erste Probe Jugendkapelle nach der Sommerpause
19.09.2014 erste Probe aktive Kapelle nach der Sommerpause
20. und 21.09.2014 Ausflug Jugendkapelle ins Montafon
28.09.2014 Unterhaltungskonzert Vinzenztherme

Rückblick Abschlussgrillen 30.07.2014

Am Mittwoch, den 30.07.2014 fand im Feuerwehrhaus das diesjährige Abschlussgrillen der Jugendkapelle Bad Ditzenbach statt. Die Jungmusiker aus Ditzenbach und vereinzelt auch Aushilfen der Degginger Jugendkapelle unterhielten sich gut und aßen rote Würste mit leckeren Salaten.

Der Abend war gleichzeitig auch der Abschied von der Ditzenbacher Jugenddirigentin Anne-Katrin Haaf, die seit Januar 2008 die Jugendkapelle leitete.

Die Musiker spielten ihr unter der Leitung von Ronja Eberspächer ein emotionales Abschlusständchen mit Stücken wie „We will remember“ und „Applaus, Applaus“.

Ronja Eberspächer und Nathalie Brandt hielten eine Ansprache, die alle gemeinsamen Höhepunkte der letzten sechs Jahre mit unserer Jugenddirigentin beschrieb.

Direkt anschließend übergaben Daria Moser und Anna Kraus an die scheidende Jugenddirigentin ein von allen Jungmusikern gestaltetes Freundschaftsbuch sowie einen großen Blumenstrauß. Sabine Moll trug ein gut ausgeklügeltes und zusammenfassendes Gedicht über Anne-Katrin Haaf vor.

Die Vorsitzende Stefanie Moll übergab als Dank und Anerkennung des Vereins für die geleistete Arbeit einen digitalen Bilderrahmen, mit dem sich Frau Haaf jederzeit in die Jugendkapellen-Vergangenheit zurückversetzen kann.



Nach dem offiziellen Teil blieb noch Zeit für gute Gespräche der Jungmusiker mit ihrer (Ex-)Jugenddirigentin.

Alles in allem war es ein schöner Abend, der zwar tränenreich, aber dennoch sehr gelungen war.

Anna Kraus, Jugendkapelle



Die Hiltenburgritter e.V. Bad Ditzenbach

Gott zum Gruß

Super! Ferien! Toll und wo ist etwas los?
Potzblitz vermaledeit ist Schul und Magistrat für kurze Zeit,
Jubel ... es ist Schülerferienzeit.

Tapferer Knappe bei der Ritterausbildung

So freute man sich im Mittelalter.
Bei uns Hiltenburgrittern auf der Hiltenburg ist am 9. August das Schülerferienprogramm. Dort kannst Du erfahren was die Kinder im Mittelalter auf einer richtigen Burg so machten. Bist Du 8-12 Jahre alt und hast Lust mit Rittern und deinen Eltern auf die Hiltenburg zu laufen um etwas Tolles zu erleben - dann melde dich zum Schülerferienprogramm 2014, Stichwort Hiltenburgritter, auf dem Tourismusbüro in Bad Ditzenbach an.
Dort erfährst Du alles, was du wissen musst um, wenn du ein Junge bist mit der Ritterausbildung zu beginnen, wenn du ein Mädchen bist um höfische Sitten und Gepflogenheiten kennenzulernen.
Natürlich noch vieles mehr. Auch für eure Eltern ist an Kurzweil in dieser Zeit gedacht. Zum Beispiel Freiland Kegeln.
Wir freuen uns auf euch und empfangen euch auf der Hiltenburg wie einst im 12ten Jahrhundert.
Burgvogt, Ritter, Prinzessinnen, Hofdamen, Gaukler, Pestarzt, Tochter des Feuers erwarten und begleiten und empfangen euch auf der Hiltenburg.
Wer kann schon von seinen Ferien erzählen, dass er mit einem richtigen Schwert mit dem Ritter roter Fuchs oder roter Milan oder schwarzer Wolf Schwertkampfübungen gemacht hat oder mit dem Bogen direkt getroffen hat und noch vieles mehr.
Das wird ein spannender Ferientag!

Die Hiltenburgritter e.V.
Vorstand Wolfgang Wiedmann

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



GZ-Pokal: Niederlage im 1. Vorbereitungsspiel

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach – TKS SV Geislingen 1:3 (0:1)
(angelehnt an den Bericht der Geislinger Zeitung vom 04.08.2014)

Nachdem sich die FTSV-Kicker seit nunmehr zwei Wochen wieder in der Vorbereitungsphase für die neue Saison befinden, stand im Rahmen des GZ-Pokals in Kuchen gegen den starken Ligakonkurrenten TKS SV Geislingen das erste Testspiel an.

Nachdem es im Vorspiel noch geregnet hatte, konnten die Zuschauer zum Anpfiff dieser Partie die Schirme wieder wegpacken. In Gruppe zwei duellierten sich mit TKS SV Geislingen und FTSV Ditzenbach/Gosbach die Herausforderer von Favorit TSV Obere Fils. Nicht unerwartet setzte sich der TKS SV gegen den A-Liga-Absteiger durch. Dessen Trainer Ömer Telci war trotz Pleite zufrieden, weil die Seinen „gut mitgehalten“ hatten. Nur den „einen oder anderen Fehler weniger“ hätte er sich gewünscht.

Coach Ömer Telci (hier im Gespräch mit Dennis Eichinger) war mit dem 1. Vorbereitungsspiel der Seinen ganz zufrieden.

Die kompletten ersten 30 Minuten neutralisierten sich beide Teams - fast die kompletten. In letzter Sekunde verwertete Acar Bahtiyar die Flanke von Kemal Cakir zur Führung. Ein „sehr wichtiges Tor“, analysierte TKS SV-Coach Hüseyin Sen den Türöffner fast mit dem Halbzeitpfiff. Sekunden nach Wiederbeginn vergab Bahtiyar freistehend die Chance zur Entscheidung, so musste der TKS SV noch bangen. Ditzenbach/Gosbach war nach Standards gefährlich und hätte durch Kopfbälle von Jan Sorg (37.) und Andreas Bossert (40.) ausgleichen können. Stattdessen nutzte Bahtiyar einen Fehler von Keeper Fabian Kalik (47.). Als Patrick Pelzl die perfekte Vorarbeit von Kürsat-Cemal Avci zum Anschlusstreffer veredelte (57.), hoffte der FTSV kurzzeitig. Der TKS SV ließ aber nichts mehr zu und Cakir machte in der Schlussminute alles klar.

Das Tor erzielte:

Patrick Pelzl

VORBEREITUNG SAISON 14/15

Fr., 08.08.14	GZ-Pokal – TSV Obere Fils	18.00 Uhr
So., 10.08.14	Training	10.00 Uhr
	Mittagessen	12.00 Uhr
	FTSV – SC Altbach	14.00 Uhr
Mo., 11.08.14	Training	19.30 Uhr
Mi., 13.08.14	Training	19.30 Uhr
Fr., 15.08.14	Training	19.30 Uhr
So., 17.08.14	1. Punktspiel	15.00 Uhr

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-fts-v.de.

**Zumba in den Sommerferien**

An folgenden Terminen findet die Übungsstunde donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Gosbacher Turnhalle statt:
07. August
21. August
04. September
11. September

Kinderturnen: Leichtathletikmeeting*Die SprinterInnen in Aktion***Ergebnisse der SchülerInnen des Leichtathletikdreikampfes:****Jungen 6/7 Jahre:**

1. Steck Max
2. Dülger Batikan
3. Reichert Finn
4. Telci Efe
5. Gehre Thommy
6. Reichert Til

Mädchen 6/7 Jahre:

1. Roßmann Leni
2. Ay Betül
3. Spohn Lara
4. Probst Timea
5. Jaschek Emily
6. Melgiovanni Leni
7. Göer Johanna
8. Schweizer Mia

Jungen 8/9 Jahre:

1. Deininger Max
2. Deininger Tim
3. Adelgoß David
4. Stehle Daniel

Mädchen 8/9 Jahre:

1. Jaschek Sofia
2. Rösch Mariella
3. Huttner Emily
4. Telci Ilayda
5. Bundschu Chiara
6. Moll Leni
7. Dreher Steffi
8. Leinberger Lara
9. Tekliognu Melike

Jungen/Mädchen 10/11 Jahre

1. Bundschu Luca
2. Daubenschütz Lea
3. Brandt Rebecca

Max D. beim Weitsprung

Allen herzlichen Glückwunsch zu den Leistungen!

gez. Jugendleitung

**Arbeitsgemeinschaft
Gosbacher Vereine****Kandeltritt am 26. + 27. Juli im Wetterglück**

Aufbau samstagsmorgens: Regen wie aus Kübeln. Die Helfer/-innen hatten die Dusche vom Himmel kostenlos und inklusive. Zum Glück blieb es ab nachmittags trocken und das Fest konnte pünktlich mit dem Fassanstich durch unseren Bürgermeister Ueding beginnen. Unsere Musikkapelle Gosbach hat uns anschließend wieder sehr gut unterhalten.

Unser Bürgermeister und die Vereinsvertreter beim Fassanstich

Wir haben uns sehr über unsere Gäste gefreut und hoffen, dass sich diese wohlfühlt haben.

Vielen Dank unseren Helfern/-innen für ihren Einsatz und den Anwohnern für die mit Geduld getragenen Einschränkungen am Festwochenende.

Vergelt's Gott auch an unsere Gemeindeverwaltung und die Bauhofmitarbeiter für ihre Unterstützung.

Eine musikbegeisterte Besucherin

Fortsetzung folgt...

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.****Termine**

- | | |
|------------|-----------------------------------|
| 10.08. | Hirschwirts Gartenfest |
| 29.-31.08. | Ausflug in die Steiermark |
| 28.09. | Musikerhock (Gosbach) |
| 05.10. | Weinfest Kohlberg (bei Metzingen) |

Wir gratulieren

recht herzlich unserem Hochzeitspaar Anne-Kathrin und Mario Stehle und wünschen viel Gesundheit und Glück auf Eurem gemeinsamen Lebensweg.



Es hat uns eine große Freude bereitet, Euch auf der Kreuzkapelle ein Ständchen zu spielen.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Jahresausflug der SG Gosbach am 27.9.2014

Der diesjährige Ausflug geht in die Alpsee Bergwelt bei Immenstadt.

Dort erwartet uns Bayerns größter Hochseilgarten, Deutschlands längste Allwetter-Rodelbahn oder ein Besuch auf der Berghütte. Diese kann man mit einer kleinen Wanderung oder bequem mit der Seilbahn erreichen.

Ein Teil der Hütte Bärenfalle ist den ganzen Tag für uns reserviert, in der uns Alfons mit stimmungsvoller Musik unterhält. Bei Interesse am Klettergarten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Die Kosten für den Klettergarten betragen 30 Euro pro Person. (Weitere Infos hängen im Schützenhaus aus.)

Bevorzugte Anmeldung für Vereinsmitglieder bis 8.8.2014.

Die Preise für die Busfahrt betragen 20 Euro für Mitglieder und 25 Euro für Nichtmitglieder.

Anmeldung bei Andreas Stehle (01749900522) mit gleichzeitiger Bezahlung.

Die Abfahrt ist um 7 Uhr am Gasthaus Lamm, die Rückkehr wird ca. gegen 20 Uhr sein.

Ausschreibung Jubiläumsschützenkönig

Zum 400-jährigen Bestehen der Schützengesellschaft Gosbach wird ein Jubiläumsschießen ausgeschossen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder.

Austragungsmodus: Es werden in 9 Disziplinen jeweils ein Einzelschützenkönig ausgeschossen.

Pro Schütze und Disziplin sind 3 Schüsse abzugeben.

Der beste Teiler wird für den Einzelschützenkönig gewertet. Für den Jubiläumsschützenkönig wird die Ringwertung aus allen 3 Schützen herangezogen.

Disziplinen: Folgende Disziplinen werden für den Jubiläumsschützenkönig herangezogen:

Luftgewehr 10 m stehend

Luftpistole 10 m stehend

Vorderlader Gewehr 50 m stehend

Vorderlader Kurzwaffe 25 m stehend

Großkaliberpistole/Revolver 25 m stehend beidhändig

Sportpistole 25 m stehend einhändig

KK-Gewehr 50 m stehend

Unterhebelrepetierer 25 m stehend

Ordonanzgewehr 50 m liegend

Termine zum Schießen

Weitere Termine werden bekannt gegeben oder nach Rücksprache mit dem Schießleiter.

Wertung: Jubiläumsschützenkönig wird der, der die höchste Summe aus den Ringwertungen der ausgeschossenen Disziplinen erzielt. Von den 9 ausgeschossenen Disziplinen werden nur 7 Disziplinen gewertet, das heißt, wer alle 9 Disziplinen mitgeschossen hat, kann die zwei schlechtesten Ergebnisse streichen oder der Schütze kann auch nur 7 der angebotenen Disziplinen schießen. In diesem Fall kommen alle Einzelergebnisse in die Wertung.

Ehrung: Es wird eine Jubiläumsehrenscheibe angefertigt. Auf dieser sind 9 Medaillen für die Einzelschützenkönige angebracht. Der Name des Einzelschützenkönigs für jede Disziplin wird unter der Medaille verewigt. Der Jubiläumsschützenkönig wird namentlich in groß auf der Scheibe verewigt.

Startgeld: Das Startgeld beträgt 5.- Euro pro Disziplin. Ein Nachkauf ist unbegrenzt möglich.

Ligawettkampf Gebrauchspistole/-revolver

SSV Göppingen 1 - SG Gosbach

Am 23.7.2014 reiste die erste Mannschaft der Gebrauchspistolen nach Göppingen zum Ligawettkampf.

Leider konnte man keinen Sieg mit nach Hause nehmen, am Ende der Begegnung musste man sich mit 1045:1034 geschlagen geben.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schweizer Joachim	346 Ringe
Straub Andreas	344 Ringe
Börner Klaus	344 Ringe

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748.

Arbeitsdienst

Arbeitsdienst ist jeden Dienstag ab 19.00 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub, Tel. 0176 96458953

- 2. Vorstand Andreas Stehle, Tel. 0174 9900522

Schießzeiten

So.: 10:00 bis 12:00

Di.: 18:30 bis 20:00

Fr.: 18:00 bis 20:30

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach

in der betreuten Seniorenwohnanlage

Tel.: 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbster für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

14. August: Ausfahrt „Mobil mit SEGOFILS“

Bei Interesse von mehreren Teilnehmern würden wir nach Esslingen fahren.

Abfahrt gegen 12.30 Uhr, Anmeldung bis spätestens 11. August auf dem Büro (07334/9219770) oder bei Norbert Necker (07334/5553)

20. August: Stammtisch der SEGOFILS

im „Heuändres“ in Bad Ditzenbach um 18.00 Uhr

Urlaubszeit Reisezeit!

Haben Sie einen
Auslands-
Krankenschutz?





GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktanschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit) und 30 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

37,20 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

Rechnung an:

Firma _____

Name, Vorname des Inhabers _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen) _____

Größe 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

Farbe Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktanschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
(Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
(Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 50 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

31,00 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
Telefax 07033 3204929 | Telefon 07161 93020-0
anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **BAD DITZENBACH**

in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

Datum / Unterschrift _____



Der Spaltenpreis bei Direktanschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt Bad Ditzzenbach:

0,31 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 120 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

74,40 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

So funktioniert Ihre

DATENÜBER- TRAGUNG problemlos

1 DATEIFORMAT

Bitte senden Sie uns Ihre Anzeige als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften) zu. Bilder müssen im JPG- oder TIF-Format mit 300 dpi Auflösung vorliegen.

2 PDF-ERSTELLUNG

Wir bearbeiten keine offenen Dateien (.doc, .docx, .xls, .xlsx, .cdr, .qxd, -ai, .indd, .ppt, .pub ...). Sie können jedoch aus allen gängigen Grafikprogrammen heraus eine PDF-Datei erstellen. Achten Sie bitte darauf, dass alle Schriften eingebettet bzw. in Pfade umgewandelt sind. Zur PDF-Erstellung aus einer Office-Anwendung empfehlen wir die kostenlose deutschsprachige Software PDFCreator.

3 FARBRAUM

Bitte verwenden Sie Farben nur, wenn die Anzeige auch farbig erscheinen soll. Beachten Sie bitte, dass farbige Anzeigen im Druck-Farbraum CMYK vorliegen müssen. Sollte uns Ihre farbige Anzeige im Bildschirm-Farbraum RGB erreichen, kann es technisch bedingt zu Farbabweichungen kommen.

4 DATEINAME

Benennen Sie Ihre Anzeige/Ihr Bild bitte eindeutig, z. B. Kundenname + Name des Mitteilungsblattes oder Kundenname + Wochennummer, so dass die Zuordnung im Verlag ohne Probleme erfolgen kann. Dateiname wie anzeige.pdf oder nussbaum.eps sollten keine Verwendung finden.

5 ÜBERTRAGUNG

Vermerken Sie bitte bei der Datenübertragung, in welchem Mitteilungsblatt und in welcher Kalenderwoche die Anzeige erscheinen soll, ebenso die Größe der Anzeige und ob sie farbig oder schwarz-weiß gedruckt werden soll. Größen- und Farbklarheiten führen zu Irritationen und zeitaufwändigen Nachfragen bis hin zu Reklamationen.

6 WEITERE INFORMATIONEN

Gerne helfen Ihnen auch unsere Mitarbeiter/innen der Produktionsabteilung unter unter der Telefonnummer 07161 93020-31 weiter.



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07161 93020-20 | www.nussbaummedien.de

VERSCHIEDENES

Kaufe Damen- und Herrenbekleidung sowie Handtaschen und Lederwaren aller Art

(seriöse Abwicklung!) Tel.: 01 62 / 9 51 4970 oder Tel.: 01 57 / 7 22 40 56

Privat kauft Pelzmäntel und Pelzjacken

z.B. Nerz sowie Mützen und Schals Abholservice, Barzahlung. Telefon 01577 6224056 und 0163 4594575

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen



Foto Herbrand

Hauptstr. 34, Bad Ditzgenbach
☎ 07334/7870582, www.foto-herbrand.de

06/10

STELLENANGEBOTE

Wiesensteig:

Hilfe für Haushalt und Grundstück ab sofort gesucht (Minijob, vorzugsweise Di + Fr). Tel 07335 707626

*Pfingst- und Sommerferien
ausgebucht!*

Traumurlaub in Kroatien

5-Sterne-Ferienhaus in Rogoznica-Stupin



Genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub
in unserem 5-Sterne-Ferienhaus inkl. Bootscharter ...

- Wohnfläche: ca. 130 qm
- 2 Doppelzimmer,
1 Kinderzimmer mit 2 Betten
- 2 Bäder mit Dusche/WC
- Terrasse mit Grill
- Haustiere sind willkommen
- sehr gut ausgestattete Küche
- Waschmaschine/Wäschetrockner
- programmierbare Klimaanlage
- ca. 200 m zum feinen Kiesstrand
mit direktem Zugang zum Meer



Buchen Sie jetzt Ihren Traumurlaub in Kroatien:

E-Mail info@ferienhaus-rogoznica-stupin.de
Mobil +49 (0)163 63 52 505

Weitere Informationen: www.ferienhaus-rogoznica-stupin.de



Online gehen - um mehr zu sehen!
www.nussbaummedien.de

STELLENANGEBOTE



STADT WIESENSTEIG

zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert

Die **Stadt Wiesensteig** (rd. 2.000 Einwohner) ist ein staatlich anerkannter Erholungsort und liegt landschaftlich reizvoll eingebettet im Oberen Filstal. In und um Wiesensteig gibt es zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

Das Rathausteam sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt tatkräftige Unterstützung für die Stelle des/der

Haupt- und Kulturamtsleiters/in

Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) / Bachelor of Arts
Public Management

befristet für die Zeit des Mutterschutzes und der anschließenden Elternzeit der Stelleninhaberin. Aufgrund des Aufgabengebiets ist uns die o.g. Qualifikation wichtig.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Wir können uns grundsätzlich auch eine Aufteilung in zwei Teilzeitstellen vorstellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 18. August 2014** an das Bürgermeisteramt Wiesensteig, Hauptstraße 25, 73349 Wiesensteig.

Für Ihre Fragen steht Ihnen Bürgermeister Gebhard Tritschler (Tel. 07335/9620-22, tritschler@wiesensteig.de) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung sowie zum Aufgabengebiet finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.wiesensteig.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN

seit 1994

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

METZGEREI ZUM ADLER

**Metzgerei +
Partyservice**

Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Schnitzel aus der Oberschale	100 g	0.89
Rote Wurst	100 g	0.89
Bierschinken	100 g	1.25
Rauchfleisch mager	100 g	1.70
Rübli Käse	100 g	1.75

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Rabattaktion für Ihren Urlaub:

10 Wurst Dosen 10%

5 Wurst Dosen 5%

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.

**Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische
aus der Region.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anzeigenverkauf und Beratung



Telefon 07161 93020-0

anzeigen.73066@nussbaummedien.de

www.nussbaummedien.de

WINTERGARTEN

Täglich geöffnet
Jeden Sonntag
Schautag
von 11-17 Uhr

im Atrium (rot)
neben XXXL
gegenüber
McDonalds

Ausstellung
auf 1000 m²

Das
**Wintergarten-
Zentrum**

- Meisterbetrieb
- Wohnwintergarten
- Orangerien
- Glasossen
- Terrassendach
- Balkenverglasung
- Sonnenschutz
- Haustürvordach
- Schlüsselfertig

www.wigaz.de
Waiblinger Str. 124
70734 Fellbach
Tel. 07 11/ 98 05 90

beste Beratung, sorgfältige Ausführung

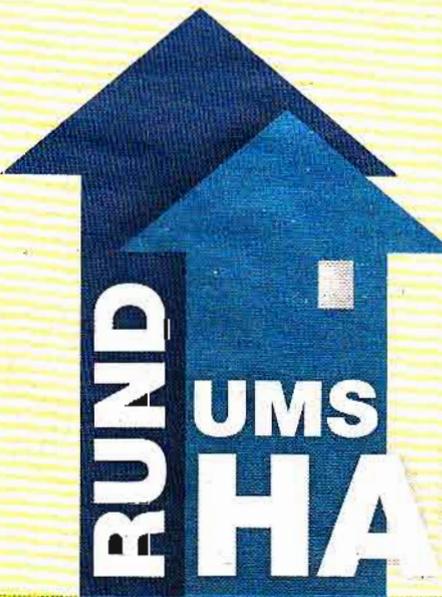


SVEN HALM

FORSTTEAM

Die Profis am Baum

Baumpflege & Baumfällarbeiten · Gartenpflege
Obstbaumschnitt Hecken- & Ziersträucherschnitt
Im Hof 3 · 73326 Deggingen · Tel. 07334/920120 · www.forstteam.eu



RUND UMS HAUS

Auf die Details kommt es an

-txn-p. Damit die Wärmedämmung im ausgebauten Steildach langfristig funktionssicher bleibt, müssen alle Details fachmännisch verarbeitet werden. So ist beispielsweise beim Abdichten von Rohranschlüssen mit Luft- und Dampfsperren größte Sorgfalt geboten. Damit die Verbindungen dauerhaft halten, kann der Fachmann auf spezielle Klebebänder für Steildachbahnen zurückgreifen. Das Delta-Multi-Band beispielsweise ist für alle Steildachbahnen im Innen- und Außenbereich geeignet. Damit können luftdichte Anschlüsse schnell und sicher ausgeführt werden.

Angebote der Woche:

Gültig von Do. 07.08. - Sa. 09.08.2014

Fleisch

Hackfleisch 1 kg 7,90 €

Siedfleisch 1 kg 7,90 €

Hackfleischrouladen 1 kg 9,90 €

Wurst

Bierwurst 100g 1,25 €

Hausalami 100g 1,45 €

abgebundene Würstchen 100g 1,25 €

Käse

Kräuterfrischkäse 100g 1,10 €

Salat

Fleischsalat 100g 0,85 €

Eigene Herstellung

metzgerei blöchle

Natürlich selbstgemacht.

- Rind-, Schwein- und Geflügel aus der Region Schwäbische Alb direkt vom Bauern
- Eigene Schlachtung
- EU zertifizierter Schlachtbetrieb
- Feine Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Herstellung

Wir haben Urlaub von 11.08. - 01.09.2014

Ab dem 02.09.2014 freuen wir uns, Sie wieder in unserer Metzgerei begrüßen zu dürfen! Ihre Familie Blöchle und Mitarbeiter

Drackensteiner Straße 2 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Telefon 07335 6436

% Die Schuh-Ecke %

Neue trendige Shoes sind da!

Karin Müller & Team · Hauptstr. 63 · Deggingen · Telefon 07334 8262
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr 9 - 12 und 14.30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 12.30 Uhr

BRAUN Schmierstoffe GmbH

IHR Markenhändler im Täle für Heizöl und MOBIL-Schmierstoffe

Tel. 07335 6041 · Fax 6043

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

In den Kalenderwochen **32, 33 und 34** (8. August - 22. August 2014) haben wir **freitags ab 13 Uhr geschlossen.**

In dringenden Fällen wenden Sie sich an unseren Hauptbetrieb in Weil der Stadt unter der Telefonnummer **07033 525-0.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

NUSSBAUM MEDIEN: Uhingen GmbH & Co. KG
 Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
 Fax 07033 3204 929 | www.nussbaummedien.de

Zumba-Kurs mit Heiko

ZUMBA ab 18.09.2014

jeden Donnerstag 18 - 19 Uhr
 Sickenbühlhalle Grubingen
 Einheit 5,- €

Anmeldung erforderlich unter
 ☎ 0174 9309464

ERFOLGREICH LOKAL WERBEN

Inserieren Sie in den Amts- oder privaten Mitteilungsblättern von **NUSSBAUM MEDIEN.**

www.taxi-feuchter.de

Taxi Feuchter

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafenstransfer
 Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
 Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen